

Epoxi-Baukleber

PCI Barrafix[®] EP Fein

für Dichtbänder

Neu

Anwendungsbereiche

- Für innen und aussen.
- Verkleben des PCI Pectape 3000 - Abdichtungsbandes.



Verklebung von PCI Pectape 3000 - Abdichtungsband mit PCI Barrafix EP Fein während Überbeschichtung und vor Glätten.

Produkteigenschaften

- 2-komponentig.
- Feine Sieblinie, somit dünn ausstreichbar.
- Geruchsarm.
- Lösemittel- und nonylphenolfrei.
- Leichtes Anmischen von Hand oder maschinell.
- Gute Mischkontrolle.
- Leichte Teilmengenentnahme durch wiederverschließbare Gebinde.
- Hohe Haftzugfestigkeit.
- Auf trockenen bis mattfeuchten Untergründen anwendbar.
- Gute Standfestigkeit, auch bei höheren Temperaturen.
- Schlagfest und dauerhaft.
- Temperaturbeständig (kurzfristig) bis + 80 °C.
- Wasser- und nassabriebbeständig.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Komponenten	2-komponentig			
Konsistenz	pastös			
Lagerung	Originalverpackung, + 5 °C bis + 30 °C			
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate			
Lieferform	Verpackung	Farbe	Komponente	Art.-Nr./EAN-Prüfz
	12.5 kg- Eimer	schwarz	(Komponente B)	3726/3
		weiss	(Komponente A)	3725/6

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur und Untergrundtemperatur	+ 8 °C bis + 30 °C und min. 3 °C über der Taupunkttemperatur
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	80 %
Mischungsverhältnis	1 : 1 (Gew.-Teile) (A:B) 3 : 2 (Vol.- Teile) (A:B)
Dichte des angemischten Materials / Frischmörtel- rohndichte	ca. 1,7 g/cm ³
Verbrauch	
vollflächige Verklebung	ca. 0,5 bis 2 kg/m ²
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten bei 20 °C und 65 % r. F.
Druckfestigkeit	
bei 20 °C nach 1 Tag	ca. 60 N/mm ²
bei 20 °C nach 7 Tagen	ca. 66 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	
bei 20 °C nach 1 Tag	ca. 33 N/mm ²
bei 20 °C nach 7 Tagen	ca. 36 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	
auf Beton bei + 23 °C nach 1 Tag	ca. 3,5 N/mm ²
auf Beton bei + 8 °C nach 7 Tagen	ca. 3,5 N/mm ²
Elastizitätsmodul	ca. 6300 N/mm ²

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss rau, sauber und tragfähig sein. Dazu müssen Öl, Fett, lose Teile, alte Anstriche, die Zementhaut sowie Beschichtungen oder andere haftungsstörende Stoffe entfernt werden. Die Reinigung erfolgt je nach Art der Fläche am

besten durch Sandstrahlen. Bei der Applikation darf der Untergrund trocken bis mattfeucht sein.

Verarbeitung

■ Umgebungsbedingungen

Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mindestens + 8 °C betragen; zudem muss die Umgebungstemperatur mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Die relative Luftfeuchtigkeit darf nicht höher als 80 % sein.

■ Mischen

Die Komponente B wird der Komponente A beigegeben und mit niedrigtourigem Mischer zu einer homogenen, schlierenfreien Masse gemischt (mindestens 3 Minuten). Kleinere Teilmengen können bis zu einer schlierenfreien Masse per Hand gemischt werden. Das Mischverhältnis (A : B) beträgt 1 : 1 (Gew.-Teile) oder 3:2 Volumen-Teile.

■ Verarbeitungszeit

Je nach Temperatur: ca. 75 / 40 / 20 Minuten bei + 10 °C / + 20 °C / + 30 °C.

■ Applikation

Zum Verkleben des Abdichtungsbandes wird das gemischte PCI Barrafix EP Fein mit einem Spachtel auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen, das PCI Pecitape 3000 Abdichtungsband wird eingelegt, angepresst und anschließend überbeschichtet. Durch Abstreuen mit Quarzsand erhält PCI Barrafix EP Fein eine erhöhte Dauerhaftigkeit bei UV-Belastung.

Reinigung

Die Arbeitsgeräte sind unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten mit PCI Univerdüner zu reinigen.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Nur für gewerbliche/industrielle Verwendung

Basiskomponente

Enthält: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700

Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Dampf vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub nicht einatmen.

Härterkomponente

Enthält: Trimethylhexan-1,6-diamin

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Staub oder Nebel nicht einatmen. Schutzhandschuhe/-kleidung und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Unter Verschluss lagern. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Folgendes Merkblatt der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Bau-BG ist zu beachten:

Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen, herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft www.bgbau.de bzw. www.gisbau.de.

BGR 227, Tätigkeit mit Epoxidharzen, herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften www.dguv.de. Info-Hotline Sicherheit: Tel +49(821) 5901-380;

mail to: karl.frenkenberger@PCI-group.eu

Giscode RE30

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49(821)5901-171

www.pci-augsburg.de

Fax Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419

Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252

Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci.at

PCI Bauprodukte AG

Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

Ausgabe 1/23

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.